

Inhalt

Einleitung	9
1 Kognitive Entwicklung der Menschheit in der Kulturgeschichte	27
1.1 Grundlagen und Dimensionen des Rationalismus	27
1.2. Klassische Theorien zur Entwicklung des europäischen Rationalismus	46
1.2.1 Max Weber	46
1.2.2 Norbert Elias	51
1.2.3 James George Frazer	54
1.2.4 Lucien Lévy-Bruhl	57
1.2.5 Ernst Cassirer	61
1.2.6 Fazit	65
1.3 Der europäische Rationalismus und die genetische Epistemologie Jean Piagets	66
1.3.1 Einführung	66
1.3.2 Grundzüge der genetischen Epistemologie Jean Piagets	67
1.3.3 Ontogenetische Entwicklung im Kulturvergleich	70
1.4 Synopse: Grundlagen der strukturgenetischen Soziologie ..	85
1.4.1 Piagetian Cross-Cultural Psychology und strukturgenetische Soziologie I	85
1.4.2 Piagetian Cross-Cultural Psychology und strukturgenetische Soziologie II	94
1.5 Diskussion bisheriger Beiträge zur Rolle der Entwicklungspsychologie für die Soziologie und Kulturgeschichte	97
1.6 Die Entwicklung abstrakter und logischer Denkstrukturen im Kulturvergleich	105
1.6.1 Die Untersuchung Alexander Lurjas in Zentralasien	105
1.6.2 Klassifikation von Farben	108
1.6.3 Klassifikation von Objekten	110
1.6.4 Erfassen von Ähnlichkeiten und Unterschieden	112
1.6.5 Begriffsbestimmungen und Definitionen	114
1.6.6 Verallgemeinernde Wörter	116
1.6.7 Logische Schlussfolgerungen	118
1.6.8 Stellung von Aufgaben und Lösung von Problemen	121
1.6.9 Selbstanalyse und Selbsteinschätzung	123
1.6.10 Fazit	125

1.7 Psychometrische und strukturgenetische Intelligenzforschung im Vergleich	130
1.7.1 Psychometrische Intelligenzforschung und Kultur ..	131
1.7.1.1 Intelligenzentwicklung seit Beginn der Industriemoderne	131
1.7.1.2 IQ-Gewinne im Kulturvergleich	134
1.7.1.3 Schwarz und Weiß in den USA	136
1.7.1.4 IQ-Gewinne nach 1945	137
1.7.1.5 Ursachen des Intelligenzanstiegs	140
1.7.1.6 Dialektik von Sein und Bewusstsein, Kultur und Intellekt	142
1.7.1.7 Intelligenzforschung als Teil der Entwicklungspsychologie	143
1.7.2 Entwicklungspsychologie als Theorie der Intelligenz	145
1.7.2.1 Das Verhältnis von Theorie zu Empirie in Psychometrie und Entwicklungspsychologie	145
1.7.2.2 Die Stadientheorie kognitiver Entwicklung ..	146
1.7.2.3 Kognitive Entwicklung im Kulturvergleich ..	147
1.7.2.4 Urtümliches Denken und archaische Kulturwirklichkeit	149
1.7.2.5 Vormoderne Kulturen und Industriemoderne	152
1.7.3 Fazit	154
1.8 Die Stellung der modernen Anthropologie zu Einheit und Vielfalt des Homo Sapiens	155
1.8.1 Einführung	155
1.8.2 Die Evolution des Menschen und die Entstehung der Rassen	155
1.8.3 Rasse und Verhalten	160
1.8.4 Rasse, Ethnizität, Sozialstruktur und Kognition ..	163
1.8.5 Die psychometrische Intelligenzforschung und das strukturgenetische Theorieprogramm	168
1.8.6 Kognition und Sozialstruktur	171
1.9 Die Entwicklung von Rationalität im Kulturvergleich ..	172
2 Sozialer Wandel und Kulturgeschichte der Menschheit	193
2.1 Soziologie und sozialer Wandel. Das Vermächtnis der klassischen Soziologie und die Probleme der Grundlegung der soziologischen Theorie	193
2.1.1 Individuum und Gesellschaft, Mensch und Umwelt, Akteur und Institution, Subjekt und Objekt	193
2.1.2 Statische und dynamische Subjekttheorien	195

2.1.3	Die Schwäche der Mikrosoziologie in der Makrosoziologie der Gegenwart	197
2.1.4	Das Verhältnis von Mikro- und Makrosoziologie in der klassischen Soziologie	201
2.1.5	Die Ergebnisse der kulturvergleichenden Entwicklungspsychologie	206
2.1.6	Fazit	209
2.2	Soziale Evolution und kognitive Entwicklung von der Altsteinzeit zur Moderne	210
2.3	Die Entstehung der Industriemoderne in Europa	233
2.3.1	Ursachen und Bedingungskonstellationen industriegesellschaftlicher Entwicklung	233
2.3.2	Unzulänglichkeiten klassischer Ansätze	237
2.3.3	Die wissenschaftliche Revolution der Neuzeit	238
2.3.4	Die Resultate der an Jean Piaget orientierten kulturvergleichenden Psychologie	246
2.3.5	Die Industriemoderne als fortgeschrittenste Kulturstufe	247
2.3.6	Die kausale Rolle des Rationalismus bei der Entstehung der modernen Welt	252
3	Religion, Magie und Wissenschaft	257
3.1	Die Entwicklung vom archaischen zum neuzeitlichen Weltbild	257
3.1.1	Die Grundlagen des vorindustriellen Weltbildes. Vorkausalität und Animismus	257
3.1.2	Schicksal und Vorsehung	266
3.1.3	Artifizialismus und Finalismus	272
3.1.4	Kult, Magie und Religion	279
3.1.5	Kosmologie und Weltbild	287
3.1.6	Die Physik des Aristoteles	291
3.1.7	Die Entstehung des naturwissenschaftlichen Weltbildes	298
3.2	Magie, Hexerei und Aberglaube in der Kulturgeschichte der Menschheit	311
3.2.1	Einführung	311
3.2.2	Primäre und sekundäre Ursachen	312
3.2.3	Die Wirklichkeit als Erscheinungsweise mystischer Mächte	319
3.2.4	Die Macht der Hexerei	322
3.2.5	Entwicklungspsychologische Erklärung von Magie und Hexerei	329
3.2.6	Hexenbekämpfung	334

3.2.7 Der Stellenwert von Magie und Hexerei in der Kulturgeschichte	340
3.3 Archaische Sonnenkulte. Struktur und System religiöser Riten und Vorstellungen	344
3.3.1 Animistische und mechanische Auffassung des Himmels	344
3.3.2 Der Beitrag der Entwicklungspsychologie zum Verständnis des Sonnenkultes	347
3.3.3 Der Sonnenkult der Azteken	352
3.3.4 Der Sonnenkult der Ägypter	356
3.3.5 Der Beitrag der Klinischen Psychologie	360
3.3.6 Fazit	365
4 Weltgeschichte von Sitten und Moral am Beispiel der Arenenspiele	369
4.1 Einleitung	369
4.2 Theoretische Erklärungsansätze	370
4.2.1 Die Zivilisationstheorie von Norbert Elias	370
4.2.2 Strukturgenetische Soziologie als Weiterentwicklung der Zivilisationstheorie	373
4.2.3 Der Beitrag der Moralentwicklungspsychologie Lawrence Kohlbergs	377
4.3 Moralentwicklungspsychologie als Theorie der Moralgeschichte der Menschheit	386
4.4 Die antiken Arenenspiele: Agonaler Zweikampf, Tierhetzen und sadistisches Strafrecht	392
4.4.1 Der Ursprung der Gladiatorenkämpfe	392
4.4.2 Die Entwicklung der Arenenkämpfe	395
4.4.3 Formen der Arenenkämpfe	398
4.4.4 Kaiser als Gladiatoren	402
4.4.5 Reaktionen des Publikums	403
4.4.6 Gab es Kritik der Gebildeten an den Spielen?	406
4.4.7 Grausamkeit und gesellschaftliche Entwicklung	410
4.4.8 Arenenspiele als Teil und Ausdrucksform der antiken und vormodernen Kultur	416
4.5 Kontinuitäten und Diskontinuitäten von Vormoderne und Moderne	419
4.6 Fazit	432
Literatur	435
Personenregister	455
Sachregister	456